

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine . öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 24.02.2016, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Sitzungssaal, von 18:00 Uhr bis 20:55 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Jutta Engler
Dietmar Mengel
Uwe Müller
Hans-Christian Quilitzsch
Dr. Werner Rauball
Gudrun Rauball
Hendrik Rohde
Günter Sturm
Horst Tischer
René Vollmann
Wolfgang Wießner
Peter Ziehm
Lars-Jörn Zimmer
Dagmar Zoschke

Mitarbeiter der Verwaltung

Birgit Neumeier
Uwe Wagner

SB Stadtplanung
FB Feuerwehr

abwesend:

Mitglied

Ingo Jung
Christian Riemann
Kerstin Zsikin

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 24.02.2016, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 13.1.2016	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Vorstellung der Aufgaben der Regionalbereichsbeamten der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: PHK Volker Kaatz / Revierkommissariat Bitterfeld	
8	Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat, Ortschaft Bitterfeld BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	Beschlussantrag 098-2014
9	Abwägung der Hinweise, Änderungen und Ergänzungen zum 1. Entwurf der Risiko- und Bedarfsanalyse BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 233-2015
10	Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans 01/99b "Bitterfelder Wasserfront / Bereich Uferweg wasserseitig" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 006-2016
11	Städtebaulicher Vertrag zur 2. Änderung des Bebauungsplanes zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche Nr. 2/2009 für den Teilbereich Mühlstraße im OT Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 008-2016
12	2. Änderung des Bebauungsplanes zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche Nr. 2/2009 Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss für den Teilbereich Mühlstraße im OT Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 009-2016
13	Bebauungsplan Nr. 07-2015btf "Ehemalige Molkerei" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld; Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 012-2016
14	Befreiung von der festgesetzten Baugrenze des Bebauungsplanes Nr. 2/99 "Gewerbepark Bitterfeld" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 019-2016
15	Verleihung einer Ehrenbezeichnung durch Überreichung der Ehrennadel der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Ortsbürgermeister, Förderverein Städtepartnerschaften	Beschlussantrag 022-2016
16	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 15 Ortschaftsräten fest..</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 13.1.2016</p> <p>Herr Sturm gibt zu Protokoll, dass er bemängelt, dass seine Hinweise des Missfallens der Friedhofsgebühren nicht protokollarisch festgehalten wurden.</p> <p>Herr Dr. Gülland gibt die Empfehlung, diese Anmerkungen als Anlage zum Protokoll nachzureichen. Die Anlage wird von Herrn Sturm beigebracht.</p> <p>Es erfolgen keine weiteren Hinweise zum Protokoll daher erfolgt die Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 13 Nein 0 Enthaltung 2</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Herr Vollmann nimmt ab 18:05 Uhr an der Beratung teil. Somit sind 16 Ortschaftsräte anwesend.</p> <p><u>1. Gefasste Beschlüsse</u> In der Sitzung des Stadtrates am 03.02.2016 wurden folgende für die Ortschaft Stadt Bitterfeld relevante Beschlüsse mehrheitlich gefasst: 1. Als neue Stellvertreter der Stadtratsvorsitzenden wurden Stadträtin Christel Vogel und Stadtrat Horst Tischer gewählt. 2. Die Beschlussanträge BA 185-2015 HH-Satzung 2016; der BA 184-2015 Konsolidierungskonzept HH 2016; der BA 195-2015 STEK und der BA 213-2015 Neufassung Friedhofssatzung wurden mehrheitlich beschlossen. Der Änderungsantrag des OR Bitterfeld zum BA 213-2015 wurde vom Orts-BM zurückgezogen, da er nach Klärung durch die Verwaltung gegenstandslos geworden war. Der BA 214-2015 Friedhofsgebührensatzung wurde abgelehnt.</p> <p><u>2. Auswertung der DB der OBM mit den Orts-BM am 01.02.2016</u> - In Form der Mitteilungsvorlage M 017-2016 wurde über die Mietspiegelerarbeitung</p>	

informiert. Es wird kein Mietspiegel erstellt, da die Nutznießer (Wohnungsbauunternehmen) hier nicht bereit sind, die Finanzierung zu übernehmen.

- In Form einer Mitteilungsvorlage M 002-2016 wurde die Geschäftsordnung für die Ortschaftsräte

vorgelegt. Dazu liegt heute der BA 098-2014 zur Beschlussfassung vor.

- Seitens des Landkreises wurde mitgeteilt, dass bei erneuter Teilspernung der

Dessauer Straße (Monat Mai) und Einrichtung der Umleitung über das Gelbe Wasser, die Fußgänger und Radfahrer bei der Ampelregelung in der Friedensstraße

nunmehr berücksichtigt werden.

- Gegenwärtig finden Kontrollen zur Hundehaltung statt. Bis zum 01.04.2016

können Hundehalter durch Selbstanzeige nichtangemeldete Hunde angeben.

Nach

diesem Zeitpunkt führen festgestellte Verstöße zu

Ordnungswidrigkeitsverfahren.

.- Im BVA am 27.01.2016 wurden die Planungsaufträge für die Leine-Brückenneubauten

Puschkinstraße und Berliner Str. vergeben. Die Baumaßnahmen werden aber erst im Jahre 2017 erfolgen, da 2016 über einen längeren Zeitraum erhebliche

Verkehrseinschränkungen durch die halbseitige Sperrung der B 100 von BTF bis

Mühlbeck entstehen werden.

-Die Briefwahl kann in BTF folgendermaßen erfolgen: Die Abforderung des Wahlscheines

(Wahlbenachrichtigung) in der Rathausrezeption abgeben oder in den Briefkasten einwerfen. Die Wahlunterlagen werden dann zugeschickt.

Wahlbrief und

Stimmzettelumschlag können dann in der Rathausrezeption abgegeben oder in den Stadt

Briefkasten am Rathaus eingeworfen werden. Es kann natürlich auch der Postweg

genutzt werden.

3. Antworten der Verwaltung

-Frage von Ortschaftsrat Müller: Was wird aus dem ehemaligen Penny-Markt in der

Brehnaer Straße? Antwort v. 15.02.2016, Herr Bruder, SB

Wirtschaft/Beteiligungen:

Aktuell ist Penny noch immer Mieter für dieses Objekt. Sowohl Penny als auch der

Eigentümer sind aktuell auf der Suche nach einem potentiellen Nachmieter. Soweit

bekannt ist, konnte bisher noch kein geeigneter Nachnutzer gefunden werden.

4. Ausgewählte Termine

- **07.03.2016, 15.00 Uhr**, Beratung Orts-BM mit Oberbürgermeisterin

- **08.03.2016, 18.00 Uhr**, Gemeinsame Sitzung Hauptausschuss und Ausschuss

ROVB zum Thema Risikoanalyse und Brandschutzbedarf

- **11.03.2016, 18.00 Uhr**, Sportlerehrung, Städt. Kulturhaus

	<p>- 13.03.2016, ganztägig, Landtagswahl - 16.03.2016, 17.30 Uhr, Sitzung Stadtrat - 06.04.2016, 18.00 Uhr, Sitzung des Ortschaftsrates.</p>	
zu 5	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Müller erkundigt sich nach der weiteren (zukünftige) Nutzung des Kulturpalastes in Bitterfeld. Da es kein kommunales Gebäude ist bittet der Ortsbürgermeister die Verwaltung bei dem Eigentümer entsprechende Informationen einzuholen und im Ortschaftsrat bekannt zu geben.</p> <p>An der Comenius Schule werden Baumaßnahmen durchgeführt, Herr Müller möchte wissen wer, hier der Investor ist und was gebaut wird? Hierzu bitte Informationen durch die Verwaltung.</p> <p>Außerdem wird die Gefahrenabwehrverordnung angesprochen bezüglich Mittagsruhezeiten. Es wird darum gebeten die Gefahrenabwehrverordnung als Anlage dem Protokoll anzufügen.</p> <p>In der Puschkinstraße werden Baumaßnahmen durchgeführt, Herr Müller möchte wissen wer hier der Investor ist und was gebaut wird? Hierzu bitte Informationen durch die Verwaltung.</p> <p>Herr Gatter informiert, dass es sich um einen Berliner Investor handelt und Wohnraum geschaffen werden soll.</p> <p>Desweiteren ist im Stadtgebiet Bitterfeld aufgefallen, dass mehrere Hundetoiletten defekt sind oder gar zerstört wurden, Herr Müller hinterfragt ob und wann hier eine Reparatur vorgesehen ist? Hierzu bitte Informationen durch die Verwaltung.</p> <p>Herr Wiesner spricht die Teileröffnung der Dessauer Straße an. In diesem Zusammenhang bringt er seine Unzufriedenheit mit der Qualität des Straßenbelages und der Radwege zum Ausdruck. Herr Dr. Gülland erklärt dass die Sanierung der Dessauer Straße eine Maßnahme des Landkreises ist und die Verwaltung den Landkreis auf mögliche Gefahrenquellen für Radfahrer hinweisen soll.</p> <p>Weitere Ortschaftsräte bekunden ihr Missfallen bei der Qualität der Radwege. Aus Sicht des OR sind die Absenkungen bei den Radwegen nicht ordnungsgemäß. Frau Zoschke schlägt vor, dass der OR gegenüber dem Landkreis sein Missfallen verdeutlichen sollte. Die behindertengerechte Umsetzung von Baumaßnahmen ist wichtig. Der Ortsbürgermeister sichert zu, sich mit dem Baudezernenten des Landkreises (Herrn Mühlbauer) in Verbindung zu setzen.</p> <p>Herr Vollmann erkundigt sich wann in der Moltkestraße die vorgesehenen Ersatzpflanzungen erfolgen? Um Zuarbeit des Fachamtes wird bis zur nächsten Sitzung am 06.04.16 gebeten.</p>	

	<p>Herr Sturm und weitere Ortschaftsräte sprechen ebenfalls Baumfällungen sowie Ersatzpflanzungen im OT Bitterfeld an. Es wird zu Protokoll gegeben, dass der OR schleppend und unzureichend informiert wird.</p> <p>Herr Dr. Gülland weist darauf hin, dass es sich um Angelegenheiten der Zuständigkeit des Wirtschafts- und Umweltausschusses handelt, und dort die Ausschussmitglieder darauf drängen sollten, dass der Ausschuss vor größeren Fällaktionen einbezogen werden sollte (so wurde es in der vergangenen Legislaturperiode gehandhabt).</p> <p>Herr Dr. Rauball spricht nochmals die fehlerhafte Mikrofonanlage im Ratssaal Bitterfeld an.</p> <p>Der Ortsbürgermeister informiert, dass eine Beratung zur Lösungsfindung durchgeführt wurde. Die unzureichende Tonqualität scheint könnte an den Lautsprecherboxen liegen. Demnächst werden Boxen mit einer höheren Leistung getestet. Daran anschließend sind weitere Absprachen mit der Verwaltung nötig.</p> <p>Bezüglich der Bilder von besonderen Persönlichkeiten der Stadt Bitterfeld (Bilder von Ernst Thronicke) unterbreitet Herr Dr. Rauball den Vorschlag, um dies Bilder einer größeren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, diese im Ratssaal Bitterfeld aufzuhängen. Dieser Auffassung schließt sich Herr Müller an. Hierzu bitte Aussage durch die Verwaltung.</p> <p>Herr Dr. Gülland meint, dass die Bilder im jetzigen Beratungsraum einen würdigen Platz gefunden haben.</p> <p>Herr Sturm vermisst 3 Ölgemälde mit alten Stadtansichten von Bitterfeld. Der Ortsbürgermeister gibt Herrn Sturm die Empfehlung seine, Erkundigungen bezüglich der Bilder direkt beim Fachamt (Frau Becker) einzuholen.</p> <p>Herr Quilitzsch informiert, dass die Einfriedung am ehemaligen Bad durch die Baumfällarbeiten erheblich beschädigt wurde. Hier ist eine Prüfung unbedingt erforderlich. Der OR möchte zur nächsten Sitzung am 06.04.16 informiert werden.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Es liegen keine Bürgeranfragen vor.</p>	
zu 7	<p>Vorstellung der Aufgaben der Regionalbereichsbeamten der Stadt Bitterfeld-Wolfen</p> <p>BE: PHK Volker Kaatz / Revierkommissariat Bitterfeld</p> <p>Polizeihauptkommissar Herr Kaatz berichtet aus der Arbeit der Regionalbereichsbeamten. Die Regionalbereichsbeamten sind bereits über ein Jahr im Dienst. Nach Startschwierigkeiten kann von einer guten Koordinierung und Zusammenarbeit auch mit dem Ordnungsamt gesprochen werden. Aus Sicht von HerrnKaatz nehmen auch die Bürger die RBBs wahr. Die RBBs sind vorwiegend auf Fußstreife in den Ortsteilen unterwegs und zeigen so ihre Präsenz.</p>	

<p>zu 8</p>	<p>Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat, Ortschaft Bitterfeld BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung Auf der Grundlage des KVG LSA wurden die Geschäftsordnungen neu überarbeitet und sind entsprechend neu zu fassen. Alle Geschäftsordnungen der einzelnen Ortschaften wurden angepasst und haben nun analoge Bedingungen. Der Ortsbürgermeister stellt die Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Bitterfeld vor. Nach der Diskussion werden nachfolgende Änderungsanträge vorgestellt und darüber abgestimmt.</p> <p>1. Im § 1 Abs. 5 ist vor dem letzten Satz einzufügen: Der Sachbereich Bürgerservice hat den Ortsbürgermeister mindestens einen Tag vor dem Sitzungstermin über Abmeldungen zu informieren. Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 4 Der Antrag ist somit angenommen</p> <p>2. Im § 5 Abs. 1 ist die Reihenfolge folgendermaßen zu ändern: ... e) Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates f) Einwohnerfragestunde ... g) Behandlung der Tagesordnungspunkte ... h) Schließung öffentlicher Teil ... Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 4 Der Antrag ist somit angenommen.</p> <p>3. Im § 6 ist der vorletzte Satz folgendermaßen zu ändern: ... in Abstimmung mit dem Ortsbürgermeister möglichst innerhalb von vier Wochen unterrichtet werden. ... Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 5 Der Antrag ist somit angenommen.</p> <p>4. Der § 7 Abs. 2 ist folgendermaßen zu ergänzen: Die Anfragen sollten in der Regel mündlich vorgetragen werden bzw. schriftlich niedergelegt sein. Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 5 Der Antrag ist somit angenommen.</p> <p>5. Der § 7 Abs. 3 ist folgendermaßen zu ergänzen: Kann eine Anfrage während der Sitzung nicht sofort beantwortet werden, so muss dies spätestens innerhalb eines Monats durch die Verwaltung schriftlich oder in der folgenden Sitzung geschehen. Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 5 Der Antrag ist somit angenommen.</p>	<p>Beschlussantrag 098-2014</p> <p>Ja 12 Nein 4 Enthaltung 0</p>
-------------	--	--

	<p>6. Der § 8 Abs. 4 (erster und zweiter Satz) ist folgendermaßen zu ändern: Die Redner sprechen stehenderweise grundsätzlich vom Platze aus. Die Anrede ist an den Ortschaftsrat und die Anwesenden zu richten Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 2 Der Antrag ist somit angenommen.</p> <p>Es erfolgt die Abstimmung zur Geschäftsordnung inklusive der angenommenen Änderungen. Der Ortschaftsrat der Ortschaft Bitterfeld beschließt die Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat der Ortschaft Bitterfeld gemäß Anlage.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich mit Änderungen beschlossen</p>	
zu 9	<p>Abwägung der Hinweise, Änderungen und Ergänzungen zum 1.Entwurf der Risiko- und Bedarfsanalyse BE: GB Finanz- und Ordnungswesen Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Ausführliche Erläuterungen erfolgen von Herrn Wagner.</p> <p>Die einzelnen Abwägungspunkte und Ergänzungen werden besprochen, hierbei wird festgestellt, dass noch weiterer Bedarf für genauere Informationen besteht. Nach Zustimmung des Ortschaftsrates erhält der Wehrleiter Rederecht. Somit trägt er die Hinweise, Anregungen und Vorschläge der FF BTF vor. Bei den vorgestellten Abwägungen beziehen die Ortschaftsräte die Position der Empfehlung der Stadtwehrleitung.</p> <p>Herr Mengel verlässt um 20:00 Uhr aus gesundheitlichen Gründen die Beratung. Somit sind 15 Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>In die Abwägung der Hinweise, Änderungen und Ergänzungen zum 1.Entwurf der Risiko- und Bedarfsanalyse sollen nachfolgende Hinweise des Ortschaftsrates BTF aufgenommen werden:</p> <p>1. Die Löschwasserversorgung ist im OT Stadt Bitterfeld zu optimieren. Die Klärung soll bis um 30. Juni 2016 erfolgen.</p> <p>2. Zur Stärkung des Standortes der Ortsfeuerwehr Bitterfeld in der Mittelstraße ist bis zum 30.06.2016 ein Gesamtkonzept zu erarbeiten, dabei ist u.a. die Errichtung von fünf DIN gerechten Stellplätzen zu berücksichtigen.</p> <p>3. Der Fahrzeugbedarf der Ortsfeuerwehr Bitterfeld ist den spezifischen Anforderungen im Einsatzgebiet anzupassen, sodass die Anlage 1.1 folgendermaßen zu ändern ist:</p> <ul style="list-style-type: none">- statt eines Gerätewagens-Logistik GW-L 1 ist die Variante GW-L 2 vorzusehen- statt eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges HLF ist ein Löschfahrzeug LF 20 vorzusehen- ein Rüstwagen RW ist unbedingt erforderlich. <p>Alle drei Ergänzungs- und Änderungsanträge wurden mit 15 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.</p>	<p>Beschlussantrag 233-2015</p> <p>Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0</p>

	einstimmig mit Änderungen beschlossen	
zu 10	<p>Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 3. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans 01/99b "Bitterfelder Wasserfront / Bereich Uferweg wasserseitig" der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Frau Rauball und Herr Zimmer nehmen an der Beratung und Abstimmung nicht teil, somit sind 13 Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Da keine inhaltlichen Fragen vorliegen, erfolgt nach der Vorstellung die Abstimmung.</p> <p>mehrheitlich empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 006-2016</p> <p>Ja 12 Nein 0 Enthaltung 1</p>
zu 11	<p>Städtebaulicher Vertrag zur 2. Änderung des Bebauungsplanes zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche Nr. 2/2009 für den Teilbereich Mühlstraße im OT Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Frau Rauball und Herr Zimmer beteiligen sich wieder an der Sitzung somit sind 14 Ortschaftsräte anwesend. Der Ortsbürgermeister schlägt vor, die Beschlussanträge 08-2016 und 09-2016 wegen des Sachzusammenhanges gemeinsam vorzustellen und zu beraten. Aus den Reihen des Ortschaftsrates gibt es dazu keinen Widerspruch, daher wird wie genannt verfahren. Es erfolgt die Vorstellung der Antragsinhalte.</p> <p>mehrheitlich empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 008-2016</p> <p>Ja 12 Nein 1 Enthaltung 1</p>
zu 12	<p>2. Änderung des Bebauungsplanes zur Erhaltung und Entwicklung zentraler Versorgungsbereiche Nr. 2/2009 Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss für den Teilbereich Mühlstraße im OT Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 11.</p> <p>mehrheitlich empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 009-2016</p> <p>Ja 12 Nein 1 Enthaltung 1</p>
zu 13	<p>Bebauungsplan Nr. 07-2015btf "Ehemalige Molkerei" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld; Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Der Antragsinhalt wird durch den Ortsbürgermeister vorgestellt. Herr Vollmann äußert seine Bedenken, dass durch diesen neuen Discounter die Kaufkraft für die Innenstadt geschwächt wird. Seiner Meinung nach wirkt dieser Neubau der Entwicklung der Innenstadt entgegen. Es folgen keine weiteren Wortmeldungen.</p> <p>mehrheitlich empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 012-2016</p> <p>Ja 12 Nein 2 Enthaltung 0</p>
zu 14	<p>Befreiung von der festgesetzten Baugrenze des Bebauungsplanes Nr. 2/99 "Gewerbepark Bitterfeld" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Frau Rauball verlässt die Beratung, somit sind 13 Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Es liegen keine Wortmeldungen vor, daher erfolgt die Abstimmung.</p> <p>einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 019-2016</p> <p>Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0</p>

zu 15	Verleihung einer Ehrenbezeichnung durch Überreichung der Ehrennadel der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Ortsbürgermeister, Förderverein Städtepartnerschaften Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Frau Dr. Fedoseeva ist seit 20003 in der Administration der Stadt Dzershinsk tätig und hat sich bei der Förderung der Partnerschaft zwischen den Städten Dzershinsk und Bitterfeld-Wolfen besondere Verdienste erworben. Auf Vorschlag des Förderkreises für Städtepartnerschaft Bitterfeld und des Ortschaftsrates soll das Engagement von Frau Fedoseeva mit der Überreichung der Ehrennadel der Stadt Bitterfeld-Wolfen im Rahmen der 20 jährigen Städtepartnerschaft gewürdigt werden. Die Veranstaltung findet voraussichtlich im Mai 2016 in Dzershinsk statt. Da sich Herr Dr. Rauball bei der Gründung besonders verdient gemacht hat wird vorgeschlagen, dass auch er an dieser Partnerschaftsveranstaltung in Dzershinsk teilnimmt. Daher wird der Antrag gestellt, das auch Herr Dr. Rauball an der Delegation in die Partnerstadt teilnimmt. Diesem Antrag wird mit 14 Ja-Stimmen mehrheitlich zugestimmt. einstimmig empfohlen	Beschlussantrag 022-2016 Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0
zu 16	Schließung des öffentlichen Teils Der Ortsbürgermeister schließt um 20:45 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.	

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin